

**Chronologie der
Landesdelegiertenkonferenzen
und Beschlüsse**

**BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
in Sachsen**

1. Landesdelegiertenkonferenz der GRÜNEN in Sachsen und gemeinsame Vollversammlung mit DJ, IFM und NF vom 27. – 29. September 1991 in Zwickau

Gründungsversammlung von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Sachsen und Verabschiedung einer Willenserklärung der Teilnehmer des Kongresses zur Gründung der Bürgerbewegung BÜNDNIS 90/GRÜNE in Sachsen

Wichtige Beschlüsse:

- Verfassung eines Grundkonsens (Selbstverständnis) von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Sachsen
- Verabschiedung von Programm, der Satzung und Kassen- und Finanzordnung der Landesorganisation BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Wahlen:

- Wahl des Landesvorstands:

SprecherIn: Gunda Röstel, Heiko Weigel
Schatzmeister: Frank Engel
BeisitzerInnen: Marion Barsuhn, Kornelia Müller, Jaqueline Schöninger, Andreas Jahnel, Erwin Killat, Thomas Pilz

2. Landesdelegiertenkonferenz von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Sachsen am 25./26. April 1992 in Dresden

Beschlüsse:

- „Vereinigung mit BÜNDNIS 90 – Für eine starke gemeinsame Bundesorganisation von GRÜNEN und BÜNDNIS 90, der Demokratie, Ökologie und den Menschenrechten verpflichtet.“
- „6 Jahre nach Tschernobyl: Zeit, Lehren zu ziehen“
- „Wiedereinmal Enteignung Ostdeutschlands beschlossene Sache“
- „Kein Atommülllager in Dresden-Rossendorf“
- „Diskussion um Kreisreform beenden und vorgezogene Neuwahlen zu den Kreistagen im Frühjahr 1993“
- „Der ÖPNV muss in Sachsens Verkehrspolitik Priorität bekommen.“
- „Kein Jonglieren mit LehrerInnenzahlen“
- „Erklärung des BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Sachsen zum UNCED-Gipfel in Rio“

Wahlen:

- Wahl der VertreterInnen zum Bundessprecherrat von BÜNDNIS 90: Martin Böttger, Susanne Kucharski-Huniat, Burghard Brinksmeier

3. Landesdelegiertenkonferenz vom 27. - 29. November 1992 in Plauen

Beschlüsse:

- Zustimmung zum Assoziationsvertrag im Rahmen der Fusionsverhandlungen zwischen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Bundesebene
- Leitantrag „Verantwortung für Sachsen in Wirtschaft und Umwelt (Eine Konzeption für ausgewählte Politikbereiche)“
- Resolution „Der Gewalt entgegen – für eine humane Einwanderungs-, Flüchtlings- und Asylpolitik“
- Resolution „Für eine demokratische, ökologische und soziale Union Europa – Für eine Politik der europäischen Integration“

4. Landesdelegiertenkonferenz vom 2. – 4. April 1993 in Riesa

Im Mittelpunkt stand die Verabschiedung des Landesprogramms von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie die Einsetzung einer Wahlkampfkommission 1994.

Beschlüsse:

- „Die Qualität von Schule misst sich an der Zahl der Gewinner“
- „Vorüberlegungen zum Konzept eines anderen Jugendkongresses“

Wahlen:

- Wahl als Revisoren:
Thoralf Möhlis, Thomas Pinkert
- Wahl des Landesvorstands:

SprecherIn: Gunda Röstel, Heiko Weigel
Schatzmeister: Ullrich Keller
BeisitzerInnen: Kornelia Müller, Antje Rush, Gerda Viencenz, Burghard Brinksmeier,
Thomas Pilz, Andreas Jähnel

5. Landesdelegiertenkonferenz am 30./31. Oktober 1993 in Zittau

Schwerpunktthema dieser Versammlung war die Verabschiedung einer kommunalpolitischen Erklärung zu den Kommunalwahlen sowie Koalitionsaussagen zur Landtagswahl 1994 (Koalitionsfrage bleibt offen).

Beschlüsse:

- „Für eine neue europäische Landwirtschaftspolitik“
- Frauenstatut BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Wahlen:

- Wahl als Delegierte für den Länderrat BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:
Gunda Röstel, Karl-Heinz Gerstenberg
- Wahl als Basisvertreter für den Bundesfinanzrat:
Frank Engel
- Votum für eine sächsische Kandidatur auf der Bundesliste für die Europawahl 1994
Kandidaten: Wolfgang Ullmann, Edith Müller

6. Landesdelegiertenkonferenz vom 28. Januar – 1. Februar in Leipzig und 12. Februar 1994 in Chemnitz

Im Mittelpunkt der beiden Konferenzen stand die Verabschiedung des Landeswahlprogramms 1994.

Wahlen:

- Wahl der Landesliste für den Sächsischen Landtag 1994

Ergebnis:

1. Kornelia Müller
2. Klaus Gaber
3. Gunda Röstel
4. Burghard Brinksmeier
5. Irmgard Gruner
6. Karl-Heinz Gerstenberg
7. Cornelia Bochmann
8. Erwin Killiat
9. Simone Kruschwitz
10. Werner Lobeck
11. Gisela Kallenbach

12. Eduard Stapel
13. Marion Barsuhn
14. Horst Schiermeyer
15. Ragna Krbetschek
16. Klaus Jürgen Stiebritz
17. Harald Wukasch
18. Christoph Willenberg
19. Marion Helwig
20. Radomer Wicz
21. Gunter Windisch
22. Peter Beyer
23. Martina Mannschatz
24. Mario Hecht
25. Christian Müller
26. Frank Johannsen
27. Armin Schubert

■ Wahl der Landesliste für den 13. Deutschen Bundestag 1994

Ergebnis:

1. Werner Schulz
2. Antje Rush
3. Rita Sélitrenny
4. Andreas Jahnel
5. Gerda Vienez
6. Karsten Speck
7. Thomas Pinkert
8. Jörg Thümmel
9. Martin Böttger

7. Landesdelegiertenkonferenz am 22./23. Oktober 1994 in Görlitz

Auf der 7. LDK ging es vor allem um die Vorbereitung der Bundesversammlungen im November und Dezember 1994 sowie die Neuwahl des Vorstandes.

Wahlen:

- Wahl als Länderratsdelegierte:
Ines-Maria Köllner, Klaus Gaber

- Neuwahl des Landesvorstands:

SprecherIn: Karl-Heinz Gerstenberg, Gerda Vienez
Schatzmeister: Ullrich Keller
BeisitzerInnen: Marion Barsuhn, Ines-Maria Köllner, Pino Olbrich, Martin Böttger,
Horst Schiemeyer, Andreas Mai

8. Landesdelegiertenkonferenz am 19. – 21. Mai 1995 in Freiberg

Hauptanliegen dieser Landesversammlung war die Verabschiedung einer energiepolitischen Erklärung und eine größere Reform der Landessatzung.

Beschlüsse:

- Änderung der Bundessatzung (Einberufung einer außerordentlichen Bundesversammlung auf Antrag von 4 LV, statt 2 LV)
- „Gebühren und Beiträge: Die Entscheidungswelle rollt, weitere Fehlentwicklungen deuten sich an.“
- Kampagne Gesteinsabbau
- Resolution „Kulturförderung ist kein haushaltspolitischer Rangierbahnhof“
- Resolution zur Autobahnplanung A 17
- Beschluss zu Entschädigungsleistungen für die Überlebenden des Holocaust in den baltischen Staaten
- „Wir bleiben dabei: WOHNEN muss bezahlbar bleiben – FÜR ALLE!“

Wahlen:

- Wahl als Delegierte zum Frauenrat:
Pino Olbrich
- Wahl als Basisvertreter für den Bundesfinanzrat:
Frank Engel
- Wahl zum Landesschiedsgericht:
Gabriela Noack, Jochen Lässig, Christoph Willenberg, Volkmar Ludwig

9. Landesdelegiertenkonferenz vom 7. – 9. Juni 1996 in Markkleeberg

Gegenstand der LDK war das Thema „Sachsen hat Zukunft mit uns“ mit den drei Schwerpunkten: „Wertedebatte“, „Wirtschaftspolitik“ und „Zukunftsfähiges Sachsen – Leitlinien künftiger Entwicklung in ausgewählten Bereichen (Verkehr, Energie, Wohnen, Bauen und Stadtentwicklung, Ländlicher Raum)“.

Wahlen:

- Wahl des Landesvorstands:

SprecherIn: Karl-Heinz Gerstenberg, Kornelia Müller
Schatzmeister: Ullrich Keller
BeisitzerInnen: Pino Olbrich, Andreas Mai, Gisela Kallenbach, Jörg Thümmeler

10. Landesdelegiertenkonferenz am 18./19. April 1997 in Dresden

Schwerpunktthemen der Versammlung waren Verkehrs- und Bildungspolitik.

Beschlüsse:

- **Verkehrspolitik:**
Bündnisgrüne Verkehrspolitik – unsere Strategie auf dem Weg zur nachhaltigen Mobilität neu bestimmen
„Ja zu zukunftsfähigen und nachhaltigen Verkehrslösungen – Nein zum Neubau der Bundesautobahn A17 Dresden-Prag“
- **Bildungspolitik:**
„Für eine zukunftsorientierte selbstbestimmte Schule in Sachsen“
„Die Überwindung der Angst – Eine qualitätsorientierte Hochschulpolitik für Sachsen“

- Bündnisgrüne Wirtschaftspolitik für Sachsen
- Resolution zur Energierechtsnovelle
- „11 Jahre nach Tschernobyl – Der Ausstieg aus der Atomenergie ist ohne Alternative“
- „Gegen den NPD-Aufmarsch in Leipzig: Nur ein weltoffenes und tolerantes Sachsen wird eine Zukunft in Europa haben“
- „Die freiwillige Rückkehr unterstützen – Keine Abschiebungen von Flüchtlingen aus Srpska“
- „Demokratische und dezentrale Strukturen in der Abfallpolitik statt AbfallZWANGsverbände“
- Erhöhung der Mitgliederabführung

Wahlen:

- Wahl als Delegierte zum Länderrat:
Pino Olbrich, Karl-Heinz Gerstenberg

- Wahl als Delegierte zum Frauenrat:
Pino. Olbrich, Michaela Grüning

- Wahl eines Landesschiedsgerichts:
Gabriela Noack, Jochen Lässig, Christoph Willenberg, Volkmar Ludwig

- Wahl der Revisoren:
Olaf Meyer, Ingobert Heucke

- Nachwahl zum Landesvorstands:

Beisitzerin: Monika Rauer

11. Landesdelegiertenkonferenz am 24./25. April 1998 in Leipzig

Beschlüsse:

- Erwartungen an die neue Bundesregierung aus Sicht der Gewerkschaften, Jugendarbeit, des BUND und des VCD
- „Die Zukunft der Arbeit gestalten – nachhaltig, sozial gerecht und solidarisch“
- „Ökologisch-soziale Steuerreform braucht das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger“
- Aufruf der LV zur öffentlichen Auseinandersetzung mit den politischen Zielen und zur Abgrenzung gegenüber der NPD im Wahlkampf

Wahlen:

- Wahl der Landesliste für den 14. Deutschen Bundestag 1998

Ergebnis:

1. Antje Hermenau
2. Werner Schulz
3. Gisela Kallenbach
4. Stefan Schönfelder
5. Erwin Killat
6. Holger Saß
7. Andreas Warschau
8. Ilias Papadopulus

12. Landesdelegiertenkonferenz am 20. Juni 1998 in Dresden

Wahlen:

- Wahl des Landesvorstandes:

SprecherIn: Karl-Heinz Gerstenberg, Kornelia Müller
Schatzmeister: Ullrich Keller
BeisitzerInnen: Pino Olbrich, Gisela Kallenbach, Jens Bitzka, Volkmar Wohlgemuth, Heike König, Stefan Schönfelder

13. Landesdelegiertenkonferenz vom 12. – 14. März 1999 in Dresden

Auf der 13. LDK wurde hauptsächlich das Landesprogramm für die Landtagswahl 1999 „Ein neues Gleichgewicht – Ohne GRÜN bleibt Sachsen schwarz“ verabschiedet.

14. Landesdelegiertenkonferenz vom 16. – 18. April 1999 in Chemnitz

Beschlüsse:

- „Politische Lösung für Kosovo suchen – Jede Chance für das Ende der Gewalt nutzen“
- Wahl der Landesliste für den Sächsischen Landtag 1999

Ergebnis:

1. Gunda Röstel
2. Karl-Heinz Gerstenberg
3. Ines-Maria Köllner
4. Stefan Schönfelder
5. Pino Olbrich
6. Markus Zeeh
7. Christiane Seewald
8. Volkmar Wohlgemuth
9. Sigrid Neef
10. Ulf Jäckel
11. Angela Zscheischler
12. Hubertus Grass
13. Monika Rauer
14. Michael Weichert
15. Andreas Warschau
16. Roland Gotscha
17. Heiko Reinhold
18. Konrad Schmidt
19. Frank Dingeldej

15. Landesdelegiertenkonferenz am 6. November 1999 in Zwickau

Beschlüsse:

- Kritik an der „unsensiblen“ Redeliste der BT-Fraktion zur Feier des Mauerfalls
- Beschluss zur Herausgabe eines vierteljährlichen internen Diskussionsblattes
- Forderung nach einer rechtsstaatlichen und demokratieverträglichen Novellierung der Schleierfahndung

Wahlen:

- Neuwahlen zum Landesvorstand:

SprecherIn: Karl-Heinz Gerstenberg, Pino Olbrich

Schatzmeister: Andreas Warschau

BeisitzerInnen: Thoralf Möhlis, Jens Bitzka, Rita Sélitrenny, Birgit Kilian, Stefan Trutschler

16. Landesdelegiertenkonferenz am 5./6. Mai 2000 in Meißen

Neben einer Strategiedebatte zu Grüner Politik in Sachsen wurden u.a. auch die Themen Integration und Kosovo-Krieg diskutiert.

Beschlüsse:

- „Grüne Politik in Sachsen – Grundlagen einer Strategiedebatte“
- „Bildung in Sachsen: Die Zukunft denken und die Gegenwart gestalten“
- „Integration und Einwanderung“
- Aufforderung an die BT-Fraktion: „Kein Verzicht auf Veräußerungsgewinne“
- „Keine Abschiebung in den Kosovo ohne Sicherheit – Langfristige Sicherheit für Minderheiten und binationale Familien“
- „Heuersdorf erhalten und als ökologisches Modelldorf ausbauen“
- „Initiative Discotaxi“

Wahlen:

- Wahl als Delegierte zum Länderrat:
Pino Olbrich, Karl-Heinz Gerstenberg
- Wahl als Delegierte zum Frauenrat:
Heike Merkert
- Wahl als Delegierte zum Bundesfinanzrat:
Andreas Warschau, Thoralf Möhlis
- Wahl zum Landesschiedsgericht:
Jochen Lässig, Johannes Lichdi, Andreas Wahl
- Nachwahl Landesvorstand:

Beisitzerin: Pia Lorenz

17. Landesdelegiertenkonferenz am 18./19. Mai 2001 in Zwickau

Neben dem Leitantrag zur Landwirtschaft „Ich bin dabei! Die NEUE Landwirtschaft“ standen diverse tagespolitische Themen auf der Agenda.

Beschlüsse:

- „Bundestagswahl 2002 – Bündnisgrüne müssen stärker werden“
- „Terrorismus mit zivilen Mitteln bekämpfen – Bombardierungen in Afghanistan einstellen“
- „Sicherheit gewährleisten, Bürgerrechte sichern“
- „Standard der öffentlichen Bibliotheken in Sachsen erhalten und ausbauen“
- „Handlungsfähigkeit und Durchsetzungskraft der wirtschaftlichen Zusammenarbeit erhöhen“

- „Erbchaftssteuer reformieren – Soziale Gerechtigkeit stärken“
- „Für eine bessere Sozialpolitik und eine Hinwendung zum Osten – Vermögenssteuer“
- „Die Finanzierung des Aufbau Ost normalisieren und strukturell sichern“
- „Altersübergangsgeld für Langzeitarbeitslose“
- „Zum Umgang mit dem strukturellen Leerstand von Wohnraum in Sachsen – Leerstandsmanagement statt flächenhafter Abriss“
- „Mehr Demokratie im Betrieb durch Reform der Betriebsverfassung“
- „Klimaschutz durch Ökologie und Wettbewerb“
- „Das neue Kita-Gesetz muss sich an den Bedürfnissen von Kindern und Eltern orientieren“
- „Schulen im ländlichen Raum – eine bildungspolitische Herausforderung“
- „Lasst das Ladenschutzgesetz wie es ist – Für den Erhalt sozialer Strukturen und zeitlicher ‚Ruheinseln‘“
- Neuer Verteilerschlüssel für Zuweisungen an Kreisverbände

Wahlen:

- Wahl als Basisdelegierte zum Länderrat:
Eva Jähnigen
- Wahl als Landesgeschäftsführer:
Andreas Jähnel

18. Landesdelegiertenkonferenz am 9./10. November 2001 in Leipzig

Wahlen:

- Wahl als Rechnungsprüfer:
Gabriela Noack, Stefan Trutschler
- Neuwahl des Landesvorstandes:

Sprecher: Karl-Heinz Gerstenberg
Schatzmeister: Andreas Warschau
BeisitzerInnen: Antje Hermenau, Anne-Kathrin Giegengack, Thoralf Möhlis,
Christian Scheibler, Johannes Lichdi

19. Landesdelegiertenkonferenz am 27. April 2002 in Chemnitz

Die LDK drehte sich im Wesentlichen um den Beschluss "Grüner Aufbruch in Sachsen".

Wahlen:

- Wahl als Basisvertreter in den Länderrat:
Andreas Piasek
- Wahl als Basisvertreter in den Bundesfinanzrat:
Thoralf Möhlis
- Wahl als Vertreterin n den Bundesfrauenrat:
Pia Lorenz, Katharina Krefft
- Wahl zum Landeschiedsgericht:
Frieder Nollau, Andreas Wahl, Ulrike Kolberg
- Wahl der Landesliste zum 15. Deutschen Bundestag 2002

Ergebnis:

1. Antje Hermenau
2. Peter Hettlich
3. Monika Rauer
4. Manfred Hastedt
5. Claus Krüger
6. Johannes Lichdi
7. Barbara Scheller
8. Thomas Trepte
9. Christian Scheibler

20. Landesdelegiertenkonferenz am 4./5. April 2003 in Oschatz

Hauptziel der Konferenz war die Wahl einer neuen Führungsspitze für den Landtagswahlkampf 2004 – trotz fehlender Kandidatin. Des Weiteren standen die Themen Hochschul- und Verkehrspolitik auf der Tagesordnung.

Wahlen:

- Wahl des Vorstandes:

Sprecher: Karl-Heinz Gerstenberg
Schatzmeister: Andreas Warschau
BeisitzerInnen: Astrid Günther-Schmidt, Antje Hermenau, Katharina Krefft,
Johannes Lichdi, Alexander Hoffmann, Dieter Rappenhöner

21. Landesdelegiertenkonferenz am 27. September 2003 in Leipzig

Die Delegierten verabschiedeten eine europapolitische Erklärung „Lust auf mehr Europa!“.

Wahlen:

- Vorwahlen zur Europawahl 2004:
Gisela Kallenbach und Milan Horacek

22. Landesdelegiertenkonferenz am 27./28. Februar 2004 in Leipzig

Im Wesentlichen wurde das Programm für die Landtagswahl 2004 verabschiedet.

Wahlen:

- Wahl des Landesschiedsgerichtes:
Ulrike Kolberg, Xaver Seitz
- Wahl der Revisionskommission:
Gabriela Noack, Ines Zlotowski

23. Landesdelegiertenkonferenz am 27. März 2004 in Dresden

Im Mittelpunkt der 23. LDK stand die Wahl der Landesliste für die Landtagswahl 2004:

Ergebnis:

- 1.** Antje Hermenau
- 2.** Karl-Heinz Gerstenberg
- 3.** Astrid Günther-Schmidt
- 4.** Michael Weichert
- 5.** Elke Herrmann
- 6.** Johannes Lichdi
- 7.** Elke Koch
- 8.** Claus Krüger
- 9.** Annegret Scheller
- 10.** Simon Gordon Littmann
- 11.** Claudia Glanz
- 12.** Volkmar Zschocke
- 13.** Katharina Krefft
- 14.** Helge Landmann

15. Romi Wehlitz
16. Heiko Reinhold
17. Gerda Viecez
18. Dirk Bockelmann
19. Stephan Kühn
20. Andraes Warschau

24. Landesdelegiertenkonferenz am 28./29. Januar 2005 in Pirna

Neben tagespolitischen Themen war das Thematische Forum „Rechtsruck – Bestandsaufnahme und Gegenstrategien“ ein Schwerpunkt der Landesversammlung.

Beschlüsse:

- „Für ein gebührenfreies Erststudium“
- „Mit einer nachhaltigen Verkehrspolitik in Sachsen beginnen – den Schienenverkehr stärken“
- Unterstützung von Regio-Geld-Projekten in Sachsen
- „Sachsens Grüne sagen NEIN zur Waldschlößchenbrücke“

Wahlen:

- Wahl als Delegierte zum Länderrat:
Kathleen Kuhfuß, Claus Krüger, Eva Jähnigen
- Wahl als Delegierte zum Frauenrat:
Katharina Krefft, Ines Kummer, Pia Lorenz
- Nachwahl zum Landesschiedsgericht:
Norman Volger
- Wahl als Basisvertreter in den Bundesfinanzrat:
Thoralf Möhlis
- Wahl des Landesvorstandes:

SprecherIn: Eva Jähnigen, Claus Krüger
Sachtzmeister: Torsten Hans
BeisitzerInnen: Peggy Schöne, Barbara Scheller, Till Käbsch, Peter Hettlich, Elke Koch, Dirk Bockelmann

25. Landesdelegiertenkonferenz am 2. Juli 2005 Dresden

Im Mittelpunkt der Landesversammlung stand die Aufstellung der Landesliste für die Bundestagswahl 2005.

Ergebnis:

1. Monika Lazar
2. Peter Hettlich
3. Eva Jähnigen
4. Joachim Schulze
5. Katharina Krefft
6. Martin Böttger
7. Anne Kathrin Giegengack
8. Claus Krüger
9. Peter Sondermann
10. Manfred Hastedt
11. Daniel Höllen

26. Landesdelegiertenkonferenz am 1. April 2006 in Dresden

Im Mittelpunkt der Landesmitgliederversammlung standen die Themen Energie- und Hochschulpolitik.

Beschlüsse:

- „20 Jahre nach Tschernobyl: Atomenergie und Klimawandel – beiden Gefahren begegnen“
- „Die Wahlfreiheit der Verbraucher erhalten – keine Gentechnik auf sächsischen Äckern!“
- „Selbstständig und weltoffen – für sächsische Hochschulen mit Zukunft“
- „Transparenz, fachliche Qualität und Effektivität stärken – Bündnisgrüne Positionen für die künftige Verwaltungsreform“
- Grüne Jugend Sachsen wird Teilorganisation von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Sachsen

Wahlen:

- Nachwahl zum Landesschiedsgericht:
Ulrike Kolberg, Xaver Seitz
- Nachwahl im Landesvorstand:

BeisitzerInnen: Kathleen Kuhfuß, Werner Rohr

27. Landesdelegiertenkonferenz am 9./10. Februar 2007 in Chemnitz

Im Mittelpunkt standen die Themen Demokratie und Mitbestimmung sowie die Neuwahl des Landesvorstandes.

Beschlüsse:

- Mitbestimmung ausbauen - Demokratie leben!
- Satzungsänderungen §8 - Gliederungen des Landesverbandes
- Zusammenarbeit mit nordböhmisches und niederschlesischen GRÜNEN verbessern!
- Einführung eines Grundeinkommens
- Ladenöffnungszeiten: Weniger Bürokratie, mehr Selbstbestimmung
- Resolution: Für mehr Ehrlichkeit und mehr Demokratie bei der Verwaltungsreform!
- Unterstützung des „Vogtländischen Weges“
- Ablehnung der geplanten Tornadoeinsätze und Unterstützung der Resolution

Wahlen:

- Wahl als Delegierte zum Länderrat:
Eva Jähnigen, Rudolf Haas, Martin Böttcher, Horst Schiermeyer
- Wahl als Delegierte zum Frauenrat:
Pia Lorenz, Julia Brück
- Wahl Revisionskommission:
I. Zlotowski, Inge Gottstein
- Wahl des Landesvorstandes:

SprecherIn: Eva Jähnigen, Rudolf Haas

Schatzmeister: Werner Rohr

BeisitzerInnen: Pia Lorenz, Leon Eckart Wolff, Barbara Scheller, Frank von Woedtke
Susanne Wittmann-Beschel, Stephan Kühn

28. Landesdelegiertenkonferenz am 26./27. Oktober 2007 in Leipzig

Im Mittelpunkt der Landesmitgliederversammlung standen die Themen Braunkohleausstieg und Sozialpolitik.

Beschlüsse:

- "Keinen Quadratcentimeter mehr für die Braunkohle"
- "Ein Sozialstaat, der zur Selbstverantwortung befähigt, ermutigt und Armut bekämpft"

- "Geringere Investitionen, Streckenstilllegungen und höhere Fahrpreise - Nein zur geplanten Kapitalprivatisierung der Deutschen Bahn"
- "Soziale Lage der Studierenden verbessern!"
- "Tempolimit 120"
- "Kommunale Inseln im oligopolen Meer"
- Satzungsänderung §13 – Kreiskonferenz
- Neufassung des LAG-Statuts

29. Landesdelegiertenkonferenz am 14./15. März 2008 in Dresden

Im Mittelpunkt der Landesmitgliederversammlung standen die Themen grüne Marktwirtschaft, die Verbesserung der frühkindlichen Bildung sowie die Herausforderungen der Kreisreform in Sachsen.

Beschlüsse:

- "Die Märkte der Zukunft sind grün. Ökologische Wirtschaftspolitik für Sachsen"
- "Kindergerecht. Die beste Bildung für die frühen Jahre."
- "Mehr Männer in Kitas und Grundschulen"
- "Vernachlässigung von Kindern abwenden und Jugendgewalt vorbeugen"
- "Satzungsänderung § 10 (1) - Delegiertenzahlen für Landesversammlungen"
- "Satzungsänderung § 10 (6) - Fristgerechte Aussendung von Anträgen"
- "Satzungsänderung - Streichung des Mindestalters von Mitgliedern von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Sachsen"
- "Informationen zum Bearbeitungsstatus von Anträgen"
- "Präsenz des Landesverbandes bei landesweit politisch bedeutsamen Veranstaltungen"

30. Landesdelegiertenkonferenz am 27. September 2008 in Leipzig

Im Mittelpunkt der Landesmitgliederversammlung standen die Vorbereitungen für das Superwahljahr 2009 sowie die Neuwahl des Landesvorstandes.

Beschlüsse:

- "Gegen Müllverbrennung Elsterberg"
- "Für eine agrogentechnikfreie Land- und Lebensmittelwirtschaft in Sachsen"
- "Sachsen in Europa - Europa in Sachsen"
- "Wahljahr 2009: GRÜN geht weiter"
- "Einführung eines Sozialtickets in Sachsen"
- "Entschieden gegen Nazis - auch vor Ort!"
- "Öko-Logisch-Essen bei Veranstaltungen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Sachsen"

Wahlen:

- Wahl des Landesvorstandes:

SprecherIn: Eva Jähnigen, Rudolf Haas
Schatzmeister: Andreas Warschau
BeisitzerInnen: Claudia Maicher, Barbara Scheller, Ursula Seubert, Martin Böttcher
Stefan Boxler, Dan Fehlberg

- Wahl der Delegierten zum Länderrat:

Basisdelegierte Kathleen Kuhfuß, Horst Schiermeyer (stellvertretend)

Landesvorstandsdelegierte: Rudolf Haas, Eva Jähnigen (stellvertretend)

- Wahl zum Landesschiedsgericht:

Erwin Killat, Ulrike Kolberg, Susanne Luderer

31 Landesdelegiertenkonferenz am 30./31. Januar 2009 in Dresden

Im Mittelpunkt der Landesmitgliederversammlung stand die Wahl von Antje Hermenau als Spitzenkandidatin für die Landtagswahl sowie die Verabschiedung des Landtagswahlprogramms.

Wahlen/Beschlüsse:

- Wahl von Antje Hermenau als Spitzenkandidatin zur Landtagswahl 2009
- Verabschiedung des Landtagswahlprogramms

32 Landesdelegiertenkonferenz am 27./28. März 2009 in Chemnitz

Im Mittelpunkt der Landesmitgliederversammlung stand die Aufstellung der Landeslisten zur Bundestags- und Landtagswahl.

Beschlüsse:

- Kommunalpolitische Erklärung
- Nazis im Wahlkampf entschieden entgegentreten

Wahlen:

- Wahl der Landesliste zum 17. Bundestag 2009

Ergebnis:

1. Monika Lazar
2. Stephan Kühn
3. Petra Zais
4. Hartmut Kahl
5. Cordula Ratajczak
6. Stefan Boxler

■ Wahl der Landesliste zum 5. Sächsischen Landtag 2009

Ergebnis:

Antje Hermenau
Karl-Heinz Gerstenberg
Elke Herrmann
Michael Weichert
Annekathrin Giegengack
Johannes Lichdi
Eva Jähnigen
Miro Jennerjahn,
Gisela Kallenbach
Bert Meyer
Annemarie Rentsch
Wolfram Günther
Claudia Maicher
Michael Schmelich
Pia Lorenz
Thomas Lehmann
Susanne Wittmann-Beschel
Gerd Kirchhübel
Ines Kummer
Volkmar Zschocke
Steffi Zaumseil
Andreas Jahnel
Anne-Katrin Olbrich
Stephan Trutschler

**33 Landesdelegiertenkonferenz
am 28. November 2009 in Dresden**

Im Mittelpunkt der Landesmitgliederversammlung stand die Beratung über eine Verbesserung der grünen Strukturen, die Auswertung der Wahlen sowie die Abstimmung über die Einführung eines Parteirates.

Beschlüsse:

- "Haushalt 2010"
- "Satzungsänderung - Einführung Parteirat"

34 Landesdelegiertenkonferenz am 16. Januar 2010 in Dresden

Im Mittelpunkt der Landesmitgliederversammlung standen die Wahlen zum Landesvorstand und des Parteirates.

Beschlüsse:

- Bürgerrechte im digitalen Zeitalter
- Verfahren zur Strategiedebatte
- Beschluss der LDK auf Antrag des Frauenforums

Wahlen:

- Wahl des Landesvorstandes:

SprecherIn: Volkmar Zschocke
Schatzmeister: Andreas Warschau
Stellv. SprecherIn: Barbara Scheller

- Wahl des Parteirates:

- Volkmar Zschocke (qua Amt Landesvorstandssprecher, KV Chemnitz)
- Antje Hermenau , MdL, KV Dresden
- Johannes Lichdi , MdL, KV Dresden
- Monika Lazar , MdB, KV Landkreis Leipzig
- Martin Böttcher , KV Leipzig
- Martin Böttger , KV Zwickau
- Dan Fehlberg, KV Mittelsachsen
- Uwe Kaettniß, KV Erzgebirge
- Stephan Kühn , MdB, KV Dresden
- Gerhard Liebscher , KV Vogtland
- Claudia Maicher, KV Leipzig
- Ulla Petersen-Cassö, KV Görlitz
- Cordula Ratajczak, KV Bautzen
- Andreas Vorrath, KV Meißen

35 Landesversammlung am 6. November 2010 in Meißen

Die Verabschiedung des Strategiepapiers "Den Politikwechsel in Sachsen einleiten!" steht im Zentrum des Parteitages.

Beschlüsse

- Den Politikwechsel in Sachsen einleiten
- Für eine soziale und ökologische Verkehrspolitik in Sachsen
- Reform des SGB II und der Strafvorschriften des § 256 StGB
- Resolution: Landesfrauenrat Sachsen e.V. weiter fördern
- Resolution: Radebeul muss Standort des Arzneimittelwerkes Dresden AWD bleiben

Wahlen:

- Wahl der Delegierten zum Länderrat:
 - Basisdelegierte
 - Michael Schmelich, KV Dresden (56,1 Prozent, 46 von 83 Stimmen)
 - Horst Schiermeyer, KV Görlitz (stellv., 73,7 Prozent, 56 von 76 Stimmen)
 - Martin Schmid, KV Dresden (stellv., 61,8 Prozent, 47 von 76 Stimmen)
 - Landesvorstandsdelegierte
 - Claudia Maicher, KV Leipzig (95,3 Prozent, 81 von 85 Stimmen)
- Nachwahl Parteirat
 - Valentin Lippmann, Grüne Jugend (89,3 Prozent, 83 von 93 Stimmen)
- Wahl der Delegierten zum Bundesfrauenrat:
 - Katharina Krefft, KV Leipzig (84,7 Prozent, 61 von 72 Stimmen)
 - Petra Zais, KV Chemnitz (54,2 Prozent, 39 von 72 Stimmen)
 - als Ersatz: Annegret Scheller, KV Nordsachsen (stellv., 89,8 Prozent, 53 von 59 Stimmen)
- Wahl des Landesschiedsgerichts:
 - Susanne Luderer, KV Dresden (83,1 Prozent, 49 von 59 Stimmen)
 - Erwin Killat, KV Zwickau (81,4 Prozent, 48 von 59 Stimmen)
 - Ulrike Kolberg, KV Dresden (71,2 Prozent, 42 von 59 Stimmen)
- Wahl des Basisvertreter zum Bundesfinanzrat:
 - Thoralf Möhlis, KV Meißen (89,8 Prozent, 53 von 59 Stimmen)
- Wahl der Rechnungsprüfungskommission:
 - Inge Gottstein, LV Berlin (88,1 Prozent, 52 von 59 Stimmen)
 - Torsten Hans, KV Dresden (86,4 Prozent, 51 von 59 Stimmen)
 - stellv. Karsten Skupin, KV Sächsische Schweiz/Osterzgebirge (88,1 Prozent, 52 von 59 Stimmen)
 - stellv. René Geyer, KV Dresden (84,8 Prozent, 50 von 59 Stimmen)

36. Landesdelegiertenkonferenz am 17./18. Juni 2011 in Dresden

Im Mittelpunkt dieser Landesversammlung stand die Energie- und Sozialpolitik, sowie die Wahlen der Delegierten/Ersatzdelegierten zum Europäischen Grünen Kongress.

Beschlüsse:

- Sachsens Energie ist erneuerbar! Jetzt ernst machen mit der Energiewende
- Ein Sachsen für alle – für eine Gesellschaft ohne Ausgrenzung
- Sachsen lebt und liebt bunt: für Gleichberechtigung vielfältiger Lebensweisen
- Hochwasservorsorge dem Klimawandel anpassen
- Forderung nach einer sächsischen Strategie auf die kommenden Herausforderungen von „Peak Oil“
- Demokratie leben, Zivilgesellschaft stärken
- Unterstützung der Bewerbung „Montanregion Erzgebirge“ um das UNESCO Welterbe
- Entschädigung für Opfer der DDR-Heimerziehung jetzt auf den Weg bringen

Wahlen:

- Wahl der Delegierten zum Europäischen Grünen Kongress
 - Anett Ludwig (87,5 Prozent; 77 von 88 Stimmen)
 - Lüder Thienken (79,5 Prozent; 70 von 88 Stimmen)
 - Ersatz: Gisela Kallenbach (90,1 Prozent; 82 von 91 Stimmen)
 - Ersatz: Martin Anderfuhren (80,2 Prozent; 73 von 91 Stimmen)

37. Landesdelegiertenkonferenz am 2./3. März 2012 in Görlitz

Die Neuwahl des Landesvorstandes und des Landesparteiirates stehen im Fokus der Landesversammlung „Zukunft neu denken“.

Beschlüsse:

- Konsequenzen aus dem rechten Terror ziehen: Transparente Aufklärung vorantreiben
- Digitales Bürgerengagement stärken; Freifunk fördern
- Gesamtvertrag zur Einräumung und Vergütung von Ansprüchen nach §53 UrhG
- Sachsens Wirtschaft zukunftsfähig gestalten
- Sachsens Verfassung modernisieren
- Gemeinschaftsschule konkret umsetzen - wir machen Politik für die Zukunft und stellen uns den Herausforderungen der Gegenwart
- Verwendung der Regionalisierungsmittel im Schienenpersonennahverkehr
- Kulturraumfinanzierung

Wahlen:

- Wahl des Landesvorstandes:
 - Claudia Maicher, Landesvorstandssprecherin (83,8 Prozent; 88 von 105 Stimmen)
 - Volkmar Zschocke, Landesvorstandssprecher (92,5 Prozent; 99 von 107 Stimmen)
 - Barbara Scheller, Stellv. Landesvorstandssprecherin; (63,5 Prozent; 66 von 104 Stimmen)
 - Andreas Warschau, Landesschatzmeister (80 Prozent; 79 von 104 Stimmen)

- Wahl des Landesparteirates:
 - Volkmar Zschocke; qua Amt Landesvorstandssprecher; KV Chemnitz
 - Claudia Maicher; qua Amt Landesvorstandssprecherin, KV Leipzig
 - Antje Hermenau; MdL, KV Dresden
 - Johannes Lichdi; MdL, KV Dresden
 - Monika Lazar; MdB, KV Landkreis Leipzig
 - Valentin Lippmann, GJ, KV Dresden
 - Katja Meier, KV Zwickau
 - Thoralf Möhlis, KV Meißen
 - Stefanie Gruner, KV Leipzig
 - Uwe Kaettniß, KV Erzgebirge
 - Katharina Weyandt, KV Chemnitz
 - Martin Böttger, KV Zwickau
 - Jana Lolischkies, KV Mittelsachsen
 - Dan Fehlberg, KV Mittelsachsen
 - Maria-Christin Lippold, KV Leipzig
 - Lüder Thienken, KV Görlitz

38. Landesdelegiertenkonferenz am 3. November 2012 in Leipzig

Das Thema Demokratie in Sachsen steht im Mittelpunkt des Landesparteitages in Leipzig, außerdem stehen einige Wahlen an.

Beschlüsse:

- Für einen demokratischen Aufbruch in Sachsen
- In unsicheren Zeiten – Bürgerrechte verteidigen, Rechtsstaat sichern
- Demokratie stärken – Jugendbeteiligung ausbauen!
- Für starke Studierendenvertretungen und umfassende Mitbestimmungsrechte aller Hochschulmitglieder
- Grünes Licht für eine vorsorgliche Bildungspolitik – Erreichtes sichern, Unterfinanzierung beenden, nachhaltig haushalten
- Wir wollen Essen für unsere Kinder, das wir essen wollen: regionale Qualität statt Massenproduktion
- Verhältnis von Staat und Kirche reformieren – gesellschaftliche Diskurs beginnen
- Lebensbedingungen von AsylbewerberInnen verbessern – Menschenwürde sichern – Willkommenskultur stärken!
- Sprachliche Gleichberechtigung realisieren – Sorbische Sprachräume stärken

Wahlen:

- Wahl Basisdelegierte zum Länderrat:
 - Michael Schmelich, KV Dresden (61,7 Prozent, 66 von 107 Stimmen)
 - Horst Schiermeyer, KV Görlitz (stellv., 55,2 Prozent, 58 von 105 Stimmen)

- Wahl Landesvorstandsdelegierte zum Länderrat:
 - Claudia Maicher, KV Leipzig (84,7 Prozent, 94 von 111 Stimmen)
 - Volkmar Zschocke, KV Chemnitz (stellv., 84,7 Prozent, 94 von 111 Stimmen)

- Wahl Delegierte zum Bundesfrauenrat:
 - Petra Zais, KV Chemnitz (77,1 Prozent, 81 von 105 Stimmen)
 - Katja Meier, KV Zwickau (stellv., 76,2 Prozent, 80 von 105 Stimmen)

- Wahl Landesschiedsgericht:
 - Gunther Helfrich, KV Meißen (93,4 Prozent, 71 von 76 Stimmen)
 - Hartmut Kahl, KV Erzgebirge (89,4 Prozent, 68 von 76 Stimmen)
 - Helmut Berner, KV Zwickau (86,8 Prozent, 66 von 76 Stimmen)

- Wahl Basisvertreter Bundesfinanzrat:
 - Thoralf Möhlis, KV Meißen (97,1 Prozent, 100 von 103 Stimmen)

- Wahl Rechnungsprüfungskommission:
 - Jan Günther, KV Chemnitz (92,2 Prozent, 95 von 103 Stimmen)
 - Inge Gottstein, LV Berlin (87,4 Prozent, 90 von 103 Stimmen)

39. Landesdelegiertenkonferenz vom 8. - 10. März 2013 in Chemnitz

Die Bundestagswahl im September wird das bestimmende Thema dieser LDK sein. Neben der Aufstellung der KandidatInnen für die Landesliste werden wir in thematischen Programmforen erste Weichenstellungen in einem einzigartigen basisdemokratischen Programmprozess vornehmen, der im Juni im bundesweiten Mitgliederentscheid seinen Höhepunkt findet.

Beschlüsse:

- Für eine echte Gleichstellung der Geschlechter in Sachsen
- Geld ist Macht! Für die Einführung eines Gender-Budgetings im Landesverband Sachsen
- Mit Sachsens GRÜNEN teilhaben, einmischen, Zukunft schaffen.
- Dank an Chemnitzer Band Kraftklub
- Wahlkampfkommission zur Bundestagswahl
- Schuldenbremse jetzt verankern. Verfassungsmodernisierung weiter vorantreiben.
- Mindestlohn
- Chemnitzer Modell muss Schule machen: Vorfahrt für Bahn und Bus in Sachsen!
- Bedrohung von Natur, Tourismus und Trinkwasser durch den Lausitzer Braunkohlebergbau Einhalt gebieten!
- Gute Kitas für alle. Betreuungsplätze schaffen, Qualität ausbauen
- Medienkompetenz als alltägliche Bildungsaufgabe verankern!
- Vielfalt und Gleichwertigkeit anerkennen – Chancengleichheit und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und an der Gestaltung des Gemeinwesens ermöglichen

Wahlen:

- Wahl der Landesliste zum 18. Bundestag 2013

Ergebnis:

1. Monika Lazar
2. Stephan Kühn
3. Petra Zais
4. Johannes Lichdi
5. Heidi Meißner
6. Sten Jacobson
7. Dan Fehlberg
8. Silvia Kunz
9. Sebastian Tröbs
10. Ulrike Bürgel
11. Bert Meyer
12. Volkmar Ihle

- Nachwahl für noch unbesetzte Plätze im Landesparteirat:
 - Maritta Koch-Weser, KV Mittelsachsen
 - Gerhard Liebscher, KV Vogtland

40. Landesdelegiertenkonferenz am 16. November 2013 in Dresden

Im Mittelpunkt des Parteitages steht die Auswertung der Bundestagswahl. Außerdem setzen wir auf der Landesversammlung in Dresden den Programmprozess für die Landtagswahl mit allen Mitgliedern fort.

Beschlüsse:

- Sachsens Chancen nutzen – Selbstbewusst GRÜN (Vorläufige Fassung)
- Solidarität mit allen Geflüchteten! Schluss mit der Stigmatisierung von Flüchtlingen, Migranten und rassistischer Hetze!
- Menschenfeinden entschlossen entgegentreten
- Kohle hat keine Zukunft. Schluss mit rückwärtsgewandter Energiepolitik - Sachsens Energiewendeblockade beenden!
- Wahlkampfkommission zur Landtagswahl
- Transparenz und Mitbestimmung auch im Wahlkampf – Abstimmung des Wahlkampfhaushaltes von der Landesversammlung

Wahlen:

- Votum des Landesverbandes für die Europawahl 2014:
Holger Haugk, KV Leipzig

41. Landesdelegiertenkonferenz am 17./18. Januar 2014 in Leipzig

Im Mittelpunkt des Parteitages steht die Beendigung des Programmprozesses, durch das Landtagswahlprogramm für die Landtagswahl 2014. Des Weiteren finden Wahlen für den Landesvorstand statt.

Beschlüsse:

- Sachsens Chancen nutzen - ENDABSTIMMUNG des Wahlprogramms von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Sachsen für die Landtagswahl am 31. August 2014

Wahlen:

- Wahl des Landesvorstandes:
 - Claudia Maicher, Landesvorstandssprecherin (76,3 Prozent; 74 von 97 Stimmen)
 - Volkmar Zschocke, Landesvorstandssprecher (88,7 Prozent; 86 von 97 Stimmen)
 - Barbara Scheller, Stellv. Landesvorstandssprecherin; (70,1 Prozent; 68 von 97 Stimmen)
 - Andreas Warschau, Landesschatzmeister (70,1 Prozent; 68 von 97 Stimmen)

42. Landesdelegiertenkonferenz am 7./8. März 2014 in Chemnitz

Im Mittelpunkt stehen die Wahlen der Landesliste für die Landtagswahl 2014, sowie die Wahl des Spitzenduos für diese Wahlen.

Beschlüsse:

- Gemeinsam für weltoffene, moderne und zukunftsfähige Kommunen
Kommunalpolitische Erklärung 2014 – BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Sachsen
- Nazis auch im Wahljahr entschieden entgegentreten
- Entscheidungsverfahren nach der Landtagswahl

Wahlen:

- Wahl der Landesliste für den 6. Sächsischen Landtag 2014
 1. Antje Hermenau
 2. Volkmar Zschocke
 3. Claudia Maicher
 4. Wolfram Günther
 5. Eva Jähnigen
 6. Valentin Lippmann
 7. Petra Zais
 8. Gerd Lippold
 9. Franziska Schubert
 10. Jürgen Kasek
 11. Katja Meier
 12. Miro Jennerjahn

13. Ulrike Kahl
14. Victor Vincze
15. Anne Kämmerer
16. Michael Weichert
17. Stefanie Gruner
18. Sebastian Walter
19. Barbara Scheller
20. Innocent Töpfer
21. Catharina Jäger
22. Sebastian Tröbs
23. Heidi Meißner
24. Matthias Böhm
25. Agnes Russo
26. Oliver Seidel

- Nachwahl für freigewordene Plätze im Landesparteirat:
 - Thomas Pitz, KV Görlitz
 - Karl-Heinz Gerstenberg, KV Dresden

43. Landesdelegiertenkonferenz am 20. September 2014 in Leipzig

In Leipzig werden wir das Ergebnis der Landtagswahl auswerten. Es ist wichtig zu diskutieren, welche Schlüsse wir gemeinsam aus der Landtagswahl ziehen.

Beschlüsse:

- Regieren ist kein Selbstzweck
- GRÜN besser machen
- Urabstimmungsstatut

44. Landesdelegiertenkonferenz am 5./6. Dezember 2014 in Dresden

Neben Wahlen u.a. des Landesvorstandes und des Landesparteirates steht die Situation von Geflüchteten in Sachsen und die sächsische Energiepolitik im Mittelpunkt des Parteitages.

Beschlüsse:

- Aktueller Handlungsbedarf in der Flüchtlings- und Asylpolitik
- Sachsens Chancen für wirksamen Klimaschutz und Strukturwandel nutzen
- Für eine offene, demokratische Gesellschaft - gegen antimuslimischen Rassismus und Chauvinismus

Wahlen:

- Wahl des Landesvorstandes:
 - Christin Bahnert, Landesvorstandssprecherin (63,5 Prozent)
 - Jürgen Kasek, Landesvorstandssprecher (63,7 Prozent)
 - Catharina Jäger, Stellv. Landesvorstandssprecherin; (93,7 Prozent)
 - Sascha Thümmeler, Landesschatzmeister (92,8 Prozent)

- Wahl Basisdelegierte zum Länderrat:
 - Marcel Bäck, KV Leipzig (52,2 Prozent, 47 von 90 Stimmen)
 - Ersatz: Holger Haugk, KV Leipzig (63,9 Prozent, 53 von 83 Stimmen)

- Wahl Landesvorstandsdelegierte zum Länderrat:
 - Christin Bahnert, KV Dresden (92 Prozent, 81 von 88 Stimmen)
 - Ersatz: Catharina Jäger, KV Meißen (93,2 Prozent, 82 von 88 Stimmen)

- Wahl Delegierte zum Bundesfrauenrat:
 - Meike Roden, KV Chemnitz (88,4 Prozent, 76 von 86 Stimmen)
 - Katja Meier, KV Zwickau (75,6 Prozent, 65 von 86 Stimmen)
 - Ersatz: Gesine Maertens, KV Leipzig (91,9 Prozent, 79 von 86 Stimmen)
 - Ersatz: Petra Zais, KV Chemnitz (88,4 Prozent, 76 von 86 Stimmen)

- Wahl Landesschiedsgericht:
 - Annett Schmidt, KV Landkreis Leipzig (87,5 Prozent, 70 von 80 Stimmen)
 - Beisitzer: Hartmut Kahl, KV Erzgebirge (80 Prozent, 64 von 80 Stimmen)

- Wahl Basisvertreter Bundesfinanzrat:
 - Thoralf Möhlis, KV Meißen (bereits durch die Kreiskassierer*innenkonferenz gewählt)

- Wahl Rechnungsprüfungskommission:
 - Torsten Hans, KV Dresden (53,7 Prozent, 36 von 67 Stimmen)
 - Astrid Weidt, KV Leipzig (89,6 Prozent, 60 von 67 Stimmen)
 - Ersatz: Jan Günther-Feldmann, KV Dresden (79,7 Prozent, 63 von 79 Stimmen)
 - Ersatz: Titus Meusel, KV Chemnitz (84,8 Prozent, 67 von 79 Stimmen)

- Wahl des Landesparteirates:
 - Jürgen Kasek; qua Amt Landesvorstandssprecher; KV Leipzig
 - Christin Bahnert; qua Amt Landesvorstandssprecherin, KV Dresden
 - Eva Jähnigen; MdL, KV Dresden
 - Volkmar Zschocke; MdL, KV Chemnitz
 - Stephan Kühn; MdB, KV Dresden
 - Monika Lazar, KV Landkreis Leipzig
 - Thoralf Möhlis, KV Meißen
 - Jens Bitzka, KV Bautzen
 - Sebastian Walter, KV Mittelsachsen
 - Martin Böttger, KV Zwickau
 - Uwe Kaettniß, KV Erzgebirge
 - Alrun Tauché, KV Leipzig
 - Anne Kämmerer, KV Meißen
 - Christin Melcher, KV Leipzig
 - Katharina Weyandt, KV Chemnitz
 - Heidi Meißner, KV Sächsische Schweiz/Osterzgebirge

45. Landesdelegiertenkonferenz am 6./7. November in Großenhain

Gemeinsam wollen wir auf der LDK unsere GRÜNEN Positionen und Forderungen diskutieren und deutlich herausstellen, wie in den nächsten Jahren in die Zukunft Sachsens investiert werden muss. Vor dem Hintergrund des offenkundigen Versagens der Koalition in der Flüchtlingspolitik und dem über Jahrzehnte gepflegten Demokratiedefizit innerhalb der CDU werden wir den Schwerpunkt auf dieser LDK auf den Problemkomplex "Asyl und Rechtsstaatlichkeit in Sachsen" legen.

Beschlüsse:

- Für eine menschenrechtsorientierte Flüchtlingspolitik: Verantwortung übernehmen, Herausforderungen gemeinsam schultern, Integration unterstützen
- Sachsen kapituliert – Rechtsstaat schützen, Sicherheit gewährleisten
- Politische Bildung in Sachsen stärken - Kompetenzen für lebendige Demokratie und offene Gesellschaft ausbilden
- Klare Abgrenzung gegen den Rechtspopulismus der AfD
- Fair statt prekär – für eine Verbesserung der Beschäftigungsbedingungen an sächsischen Hochschulen
- Ein Jahr schwarz-rote Koalition: Orientierungsloses Verwalten statt verantwortungsvolles Gestalten
- Perspektiven für die Lausitz nach der Kohle - GRÜNE Impulse für den Strukturwandel einer Region
- Ein Grüner Weckruf für Sachsens Wirtschaftspolitik
- Paradigmenwechsel in der Bundesverkehrswegeplanung vollziehen – langfristigen Erhalt der Infrastruktur in Sachsen sichern
- Konzept zur Neuordnung des ÖPNV statt Abbestellung von Personennahverkehrs Leistungen
- (Religions-) Freiheit leben, Feiertagsgesetz reformieren

Wahlen:

- Nachwahl des Landesparteirates:
 - Petra Zais, MdL, KV Chemnitz (nachgewählt für Eva Jähnigen)
 - Torben Löding, GJ, KV Dresden
- Nachwahl freier Platz im Landesschiedsgericht
 - Beisitzer: Bernd Voit, KV Zwickau (2. Wahlgang, 39 von 78 Stimmen)